

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/EBE/1/WRC

Verantwortliche/r:
Herr Rainer Wuttke

Vorlagennummer:
E-1/1/022/2010

Klärwerk - Ausbaukonzept 2008 - 2014 - Umrüstung Faulstufe / Revision Faulbehälter 1 - Zustimmung zum Entwurf gem. DA-Bau

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkaus- schuss für den Entwässerungs- betrieb	28.09.2010	öffentlich	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

Amt 31 und Wasserwirtschaftsamt Nürnberg

I. Antrag

Im Vollzug der DA Bau wird:

- dem Entwurf für die Revision des Faulbehälter 1 zugestimmt, und
- das Vorhaben mit der Ausführungsplanung fortgesetzt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Betrieb der Abwasseranlage nach den Bestimmungen der §§ 57 / 60 Wasserhaushaltsgesetz durch
- Sicherstellung der Gebrauchstauglichkeit der Anlagenteile Faulbehälter 1 / Nacheindicker und dauerhafte Prozessstabilität in der Behandlungskette Faulung >> Eindickung >> Entwässerung.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- Erneuerung der teilweise über 40 Jahre alten und verbrauchten Einrichtungen von Faulbehälter 1 und Nacheindicker.
- Bereitstellung eines einheitlichen technischen Standards zur Systemintegration von Altbestand (Faulbehälter 1 + Nacheindicker) und neuem Faulbehälter 2.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

3.1. Beschlusslage:

- *19.06.2007: Grundsatzbeschluss Vorhaben *Umrüstung Faulstufe* beginnend mit *Neubau Faulbehälter 2*.
- *23.06.2009: Fortsetzung des Vorhabens mit *Revision Bestand – Faulbehälter 1/ Nacheindicker*.
- *15.06.2010: Zustimmung zum Vorentwurf nach DA Bau für Anteil Revision Faulbehälter 1.

3.2. Stand des Vorhabens:

- 3.2.1 - Faulbehälter 2

Der zum Faulbehälter 1 bau – und systemgleiche Neubau wurde im Zeitraum 10 / 2008 – 06 / 2010 errichtet.

Inbetriebnahme mit Einfahrphase ab 11 / 2010.

3.2.2 – Revisionen Faulbehälter 1 / Nacheindicker

Umfang

Die Revision umfasst die Entleerung der Bauwerke zur Untersuchung der Innenseiten der Behälterschalen, die Erneuerung schadhafter Leitungsabschnitte im Innenbereich, die Modernisierung der technischen Einrichtungen für die Umwälzung und Durchmischung der Behälterinhalte von 5.000 m³ bzw. 2.500 m³ einschl. der dazugehörigen Rohbauarbeiten.

Aufgrund des Faulvorganges unter Luftabschluss wird erwartet, dass das vorgespannte Tragwerk des *Faulbehälter 1* keine Schäden aufweist, die eine Beeinträchtigung der Standfestigkeit zur Folge haben können.

Diesbezügliche Kostenannahmen wurden deshalb nicht getroffen.

weiterer Ablauf / Zeitplan

Die verfahrenstechnischen Abhängigkeiten in der Behandlungskette *Faulung >> Eindickung >> Entwässerung* erfordern bei der Durchführung des Vorhabens die Reihenfolge:

- Inbetriebnahme / Einfahrphase *Faulbehälter 2* – vorgesehen von 11 / 2010 – 12 / 2010;
- Revision / Inbetriebnahme *Faulbehälter 1* – vorgesehen ab 01 / 2011 – 06 / 2012;
- Revision *Nacheindicker* – nach Wiederinbetriebnahme *Faulbehälter 1* ab 07 / 2012.

Mit der Revision des Nacheindicker wird die Umrüstung der Faulstufe in 2013 abgeschlossen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Die Fortschreibung der Kostenanteile von der Kostenschätzung 06 / 2010 zur Kostenberechnung 09 / 2010 ist in der nachstehenden Tabelle aufgezeigt.

Der mit Erteilung des Projektauftrages am 23.06.2009 vorgegebene Kostenrahmen wird bisher eingehalten.

Kostenentwicklung:

	Gesamtvorhaben (Revisionen Faulbehälter 1 + Nacheindicker)	Anteil Faulbehälter 1		Anteil Nacheindicker
Beschlusslage	Projektauftrag durch Bau – und Werkausschuss am 23.06.2009	Vorentwurf nach DA – Bau am 15.06.2010 genehmigt	Entwurf zur Genehmigung nach DA Bau beantragt	Fortsetzung nach Abschluss Revision Faulbehälter 1 in 2012
Kostensicherheit	Kostenannahme (ohne Planzeichnungen auf der Grundlage von Erfahrungswerten)	Kostenschätzung Stand 06 / 2010 (Vorentwurf mit Planzeichnungen und grober Massenermittlung).	Kostenberechnung Stand 09 / 2010 (Entwurf mit Planzeichnungen und detaillierter Massenermittlung).	(vorläufiges Restbudget nach Kostenberechnung).
Kostenanteile In brutto Mio. €	2,350	(1,800)	1,840	0,510

Haushaltsmittel☐

werden nicht benötigt

☒

sind vorhanden

☐

sind nicht vorhanden

Anlagen: -

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang